



Von 1970 bis 2004 hat sich der Anteil der katholischen Kirchenmitglieder an der Bevölkerung in Bayern von 70,4 % auf 57,8 % verringert. Ebenso hat sich der Anteil der evangelischen Kirchenmitglieder von 25,2 % auf 21,8 % verringert. (⇒ *Kirchenaustritte Bayern 1968-2002*)

Der Anteil der „Personen aus muslimischen Umfeld“ ist von 0,9 auf 2,2, % gestiegen und der Anteil der „Konfessionslosen und Sonstigen“ ist von 3,5 % auf 18,2 % gestiegen. □

**Anmerkung:**

Genereller Trend: Die Anzahl der Mitglieder der katholischen Kirche verringert sich jährlich um ca. 0,4 %, die der evangelischen Kirche um 0,1 %. Bei letzterer werden die Verluste infolge Austritt und Generationswandel z. T. ausgeglichen durch Zuwanderung aus den evangelisch (und konfessionsfrei) geprägten nord- und ostdeutschen Regionen.

Die Muslime nehmen pro Jahr um ca. 0,1 %, die Konfessionslosen um ca. 0,4 % zu.

Religionszugehörigkeiten in Bayern (in %)				
Jahr	römisch - katholisch	evangelisch	Muslime ****)	Konfessionslose und Sonstige *****)
1970 *)	70,4	25,2	0,9	3,5
1987 *)	67,2	23,9	2,0	6,9
2003 **)	58,3	21,9	2,2	17,6
2004 ***)	57,8	21,8	2,2	18,2

\*) Volkszählung, \*\*) lt. Angaben der Kirchen und des Statistischen Landesamtes,  
 \*\*\*) Hochrechnung aufgrund statistischer Einzeldaten  
 \*\*\*\*) Ca. die Hälfte der Muslime (Exakt: Personen aus muslimischen Umfeld) ist nicht gläubig.  
 Der Anteil der „Konfessionslosen“ ist daher um etwa 1 % höher als angegeben.  
 \*\*\*\*\*) Die „Sonstigen“ sind Angehörige kleiner religiöser Gruppen und machen etwa 1 % aus.  
 Quelle:  
 Zusammenstellung / Berechnung: Gerhard Rampp, *Bund für Geistesfreiheit* Augsburg

Einwohner, Katholiken, Evangelische in Bayern 1995 - 2004				
Jahr, jeweils 31.12.	Einwohner	Katholikenzahl		Evangelenzahl
		unbereinigt	bereinigt	
1995	11.993.484	7.641.000	7.519.440	
1996		7.565.000	7.467.000	
1997	12.066.375			
1998	12.086.548	7.498.000	7.401.000	2.711.000
1999	12.154.967	7.461.000	7.364.000	2.708.000
2000	12.230.255	7.416.000	7.320.000	2.716.000
2001	12.329.685	7.381.000	7.285.000	2.714.000
2002	12.387.315	7.329.000*)		2.741.000
2003	12.423.000	7.264.000*)		
2004	12.444.000			

\*) teilweise bereinigt  
 Quelle:  
 Zusammenstellung / Berechnung: Gerhard Rampp, *Bund für Geistesfreiheit* Augsburg